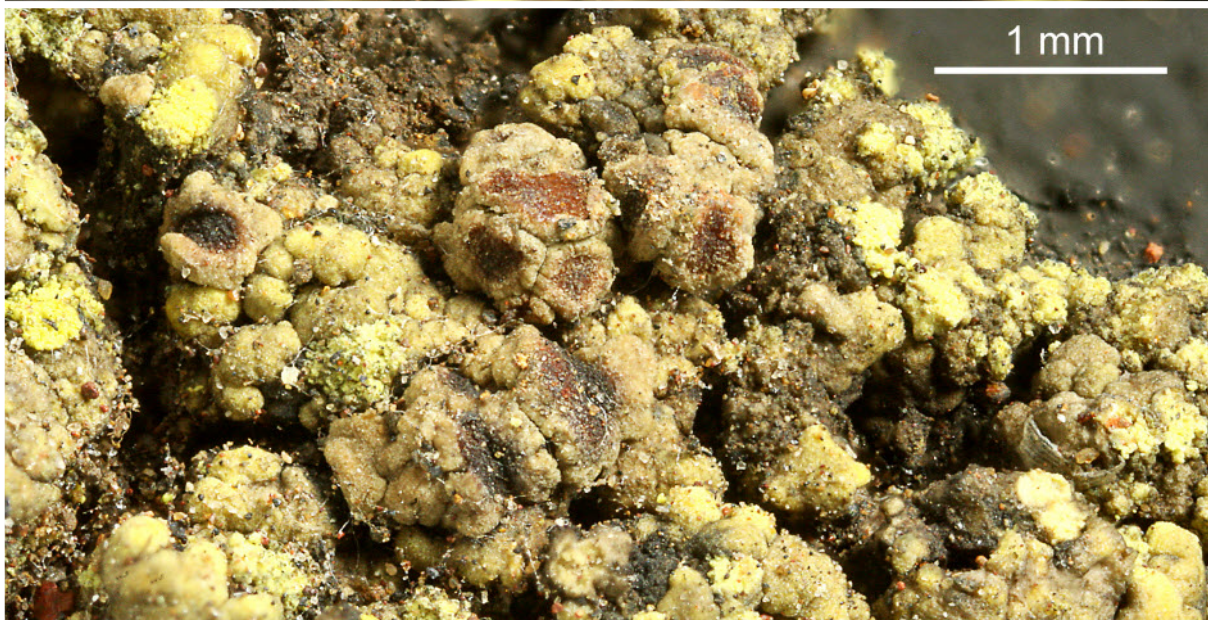
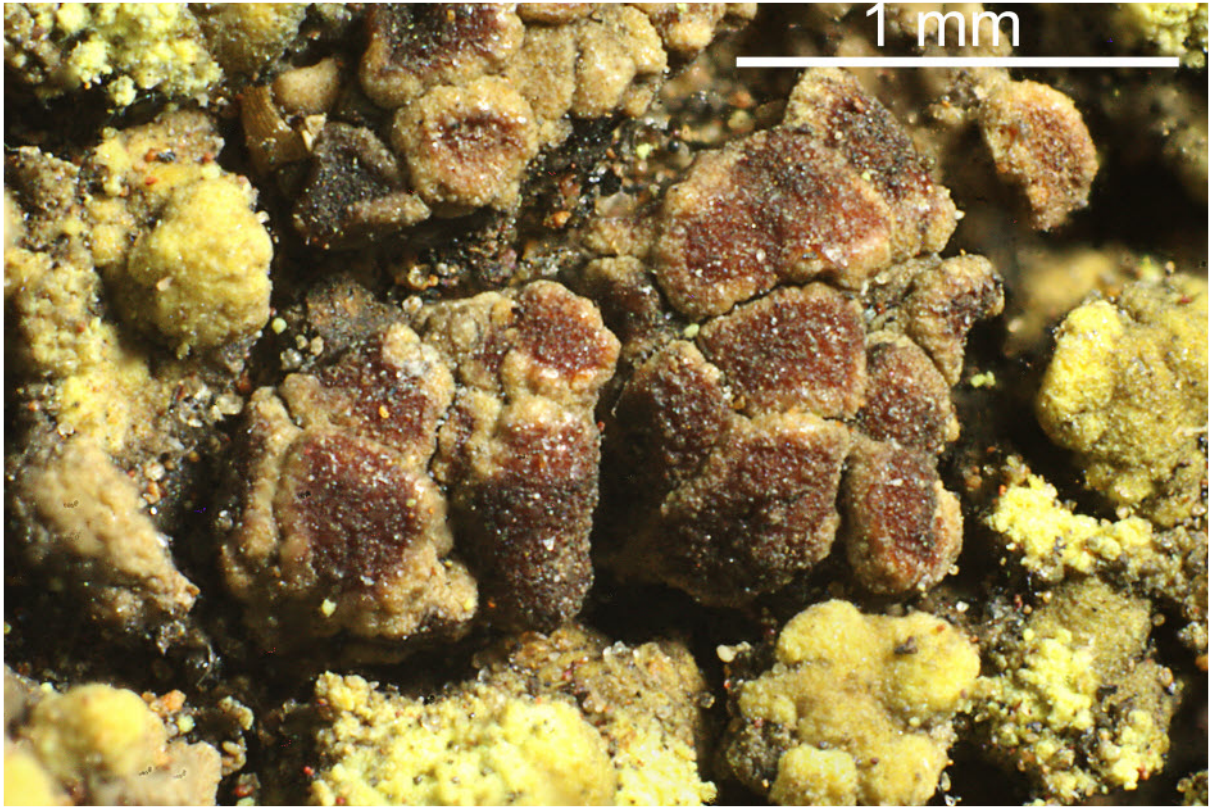


*Lecanora gisleriana* Müll.Arg. em. J.Steiner  
[= *Lecanora gisleri* Poelt & Ullrich]

Parasitisch auf dem gelben, sorediösen Thallus von *Lecanora subaurea* Zahlbr. (= *L. hercynica* Poelt & Ullrich). Apothecien braunrot, bis 1 mm breit, mit orangegrauem bis graubräunlichem, oft grob und unregelmäßig gekerbtem Thallusrand. Thallus meist reduziert, graubräunlich. Epithecium dunkelbraun. Sporen an beiden Enden zugespitzt, 8-11 x 4-5 µm. Chemie: Usninsäure, K-, C-, KC+ gelb, P-. Auf Schwermetallflechten.

[2026], Germany, Niedersachsen, nördliches Harzvorland, auf Erzschlacken von der Hüttenstätte neben der Innerste zwischen Langelsheim und Bredelem, 190 m. Leg. et det. Hans Ullrich 09.06.1967. Ex Herbario Hans Ullrich





*Lecanora gisleriana*